

ZIEL@ludwigsburg.de: 15
 Internet meinlb@de: 1
 Schreiben: 8 + 1 (mit Unterschriftensammlung)
 Telefon: 2

Thema	Anzahl	Chancen / Potentiale	Anzahl	Hinweise / Bedenken
-------	--------	----------------------	--------	---------------------

Arsenalplatz

Stadtraum (Qualität, Nutzung)	10	Arsenalplatz als grünen Stadtpark z.B. <ul style="list-style-type: none"> • Ruheoase mit Bänken, Blumen, Bäumen • Barrierefreie Platzgestaltung, Bouleplatz 	1	Als Platz aufgrund der Nutzung nicht wahrnehmbar
	1	In Gesamtzusammenhang Innenstadtachse entwickeln	1	Keinen neuen Brennpunkt schaffen (s. Akademiehof)
	1	Großflächiger Grünzug vom Schiller- bis zum Arsenalplatz	1	Beibehaltung der aktuellen Situation, es fehlen allerdings Sitzgelegenheiten
	1	Cafe (Pavillon)		
	1	Geschäftshaus mit ca. 4000 – 5000 m ²		
	1	Aufgrund hoher Frequenz „Ausweichplatz“ für Marktplatz z.B. für Wochenmarkt, Weindorf, Weihnachtsmarkt o. Ä.		
Parkierung	22	Erhalt oberirdischer Stellplätze + in Kombination einer mehrstöckigen TG unter Arsenalgarten sowie Schillerplatz / Zeughausplatz, Ausfahrt Richtung Wilhelmstraße /Schillerplatz	3	Kein Wegfall oberirdischer Stellplätze
	3	Wegfall oberirdischer Stellplätze	1	Wegfall Stellplätze: Ersatz Behindertenparkplätze wichtig
	1	Oberirdische Parkierung für Einzelhandel teilweise erhalten	1	Keine Tiefgarage unter Arsenalplatz
	1	Teilw. Erhalt oberirdische Parkierung für Elektroautos als Werbung für eine „saubere Stadt“ (Alternativstandort: Rathaus)		
	1	Tiefgarage unter Arsenalplatz		
	1	Tiefgarage am Arsenalplatz und am Schillerplatz und diese unterirdisch auf der tiefsten Ebene verbinden		
Verkehr	2	Verkehr raus aus Innenstadt – zusammenhängende Plätze entwickeln, Anfahrbarkeit Parkhäuser gewährleisten	1	Verkehr darf nicht aus der Innenstadt verdrängt werden
	1	Haltestelle Arsenalplatz Richtung Norden des Platzes verlegen	1	Adäquate Anbindung ÖPNV an Schiller- /Arsenalplatz fehlt

Schillerplatz				
Stadtraum (Qualität, Nutzung)	11	Schillerplatz als grünen Stadtpark z.B. <ul style="list-style-type: none"> • Ruheoase mit Bänken, Blumen, Bäumen • Stadtplatz mit Grünflächen, Bouleplatz • Beleuchtung Schillerdenkmal • Barrierefreie Gestaltung • Schillerdenkmal stärker in Fokus rücken • Wiederherstellung klarer Rechteckform mit symmetrischer Gestaltung • Brunnen neben Schillerdenkmal • Bäume durch neue Kugelbäume ersetzen 	1	Als Platz nicht wahrnehmbar, eindeutige Abgrenzung, Raumkanten fehlen
	3	Gastronomie mit Außenbewirtschaftung	1	Kein Verdecken der Gebäude in der Schulgasse durch Hochbaumaßnahmen
	1	In Gesamtzusammenhang Innenstadtachse entwickeln		
	1	In Kreismitte eines Kreisverkehrs Schillerdenkmal aufstellen mit Sitzstufen + Baumreihe, barrierefreie Zugänge von allen Seiten		
	1	Großflächiger Grünzug vom Schiller- bis zum Arsenalplatz		
	1	Stadtplatz mit hochwertigen Plattenbelägen		
Parkierung	3	Tiefgarage unter Schillerplatz		
	1	Tiefgarage am Arsenalplatz und am Schillerplatz und diese unterirdisch auf der tiefsten Ebene verbinden		
Verkehr	3	Umlenken ÖPNV über Bahnhofstraße bzw. Uhlandstraße, um Aufenthaltsqualität für Schillerplatz zu erhalten	22	Schillerplatz als verkehrsberuhigte Zone kritisch
	2	Verkehr raus aus Innenstadt – zusammenhängende Plätze entwickeln, Anfahrbarkeit Parkhäuser gewährleisten	1	Verkehr darf nicht aus der Innenstadt verdrängt werden
	2	„großzügiger“ Kreisverkehr um den Schillerplatz mit Zebrastreifen und Wegfall sämtlicher Ampelanlagen	1	Beibehaltung der aktuellen Verkehrsführung
	1	Nur noch Busse über Schillerplatz, ansonsten verkehrsfrei		
	1	Geschwindigkeitsbegrenzung 30 km/h generell in Innenstadt		
	1	Umfahrt um den Platz für Kfz und Bus über Diagonale ist gut		

Kreis-sparkasse	3	Fortsetzung Einzelhandel bei KSK mit Fassadenverschönerung
	1	Abriss Altbau und durch Neubau ersetzen – analog Kassenhalle

2	Keine weitere Bebauung bis zur Diagonale
1	Glasanbau hässlich: muss rückgebaut werden

Umgebende Straßenräume

Arsenal-garten	22	Steigerung Aufenthaltsqualität durch Aufstellen von Bänken
Schiller-straße	1	Quartier Schillerstraße / Solitudestraße / Alleenstraße / Myliusstraße entkernen + durch großzügige Passage aufwerten
	1	Als Boulevard umgestalten
	1	Wiederherstellung Stellplätze durch Reduzieren der Gehwegbreiten + Gestaltung mit Bäumen
	1	Zweispurig belassen zum besseren Verkehrsabfluss
Solitude-straße	22	Wiederherstellung beidseitiger Befahrung zur Entlastung der Schillerstraße und Mathildenstraße, ggf. Wegfall Parkplätze
	1	Historische Gebäude Solitdestraße wieder stärker in Fokus rücken – z.B. durch Beleuchtung
	1	Wiederherstellung historischer Achse über Solitudeallee bis zum Schloss Solitude
	1	Stärkung Aufenthaltsqualität durch Einrichten Fußgängerzone
Mathilden-straße	22	Verschönerung durch Beleuchtung, begrünte Baumquartiere mit evtl. Parkbuchten + Aufhellung, Säuberung der Fassaden
	1	Beleuchtung historische Gebäude
Mylius-straße	1	Hochwertig durch vielseitigen Einzelhandel + schönem Gebäudeensemble
	1	Fußgängerzone entwickeln
	1	Für Individualverkehr weiter beibehalten (Arztpraxen...)
Arsenal-straße	1	Fußgänger nicht über Arsenalplatz führen

1	Abwandern von Gewerbetreibenden befürchtet – negative Entwicklung der Gesamtsituation
1	Radverkehr steht zu stark im Vordergrund
1	T-30 sinnvoll, seit Wegfall Parkierung Zunahme der Nichteinhaltung
1	Radfahrer benutzen häufig Gehwege
2	Straßenraumparkierung + Zonen für Anlieferverkehr fehlen
1	Schülerlotsendienst an Hauptübergängen nicht sichergestellt
1	Zufahrt Solitudequartier über Karlstraße problematisch, Verbesserung erforderlich
1	Überwachung ruhender Verkehr fehlt
1	Parkierung störend
1	Gehwege zu schmal + Radwege fehlen
2	Gehwege zu schmal, Bordsteine zu hoch, für Rollstuhlfahrer ausgesprochen schwierig
1	Straßenraum wurde durch Provisorium grundlos verengt
1	Tägliche Behinderungen durch Bus- und Anlieferverkehr

Schulgasse	2	Erhöhung Schulwegesicherheit + Verbreiterung der Gehwege	1	Unfallgefahr am Morgen durch viele Autos der Eltern + gleichzeitig vom Schillerplatz kommende Schüler
Seestraße	22	Aufwertung der Passagen zur Seestraße durch hellere Beleuchtung und sichtbare Umgestaltung	22	Durch bestehende Laufachse Bahnhof – Wilhelmgalerie komplett abgeschnitten, Änderung erforderlich
	22	Überarbeitete Beschilderung mit Ergänzungen wie Arsenalgarten, Seestraße, Fußgängerzone bei Rathaus- und Akademiehofgarage	22	Bestehende Beschilderung „Innenstadt“ führt nicht über Seestraße
	22	Überarbeitete, klar erkennbare, gut beleuchtete Beschilderung aus der Rathausgarage + Akademiehofgarage: Seestraße sowie Arsenalgarten mit einbeziehen		

Weitere Anregungen ZIEL

Allgemein	22	Konkurrenzfähigkeit zu Breuningerland + Internethandel aufrecht erhalten	22	Bei Planungen mit Wegnahme Individualverkehr weitere Abwanderung des Kaufpotentials befürchtet
	4	Jugendliche am Gesamtentwicklungsprozess beteiligen – Diskussionskultur entwickeln	1	Zu wenig Freiräume für Jugendliche + junge Erwachsene in der Innenstadt
	1	Rollstuhlfahrer in Planungen mit einbeziehen	1	Kein Kopfsteinpflaster, wenn nur große Plattenbeläge
	1	Grundsätzlich abgesenkte Randsteine	2	Entscheidungen zu stark durch Eigeninteressen beeinflusst
	1	Historische Gebäude in Alleenstraße erhalten – z.B. durch Beleuchtung	1	Innenstadt: Lagerung Müllcontainer gering bemessen bei Gebäuden mit Privathaushalten + Gewerbetreibenden
	1	Prozessuale Beteiligung gewünscht	1	Beleuchtung der historischen Gebäude entlang B 27 fehlt
Parkierung/ Verkehr	1	Stärkung Radverkehr + Fußgänger		
Stadtbahn	1	Stadtbahn wichtig, evtl. eine Trasse für Bahn+ Bus gleichzeitig, Bahngleis Weststadt, Möglingen, Markgröningen einbeziehen		
Baulücke Schillerplatz	22	Verschönerung Zeughausplatz, Staatsarchiv ggf. mit Ansiedlung Einzelhandel, Ausstellung etc. im EG Staatsarchiv	2	Baulücke unattraktiv, unbedingt schließen

Sonstiges				
Qualität öffentlicher Raum	2	Fußgängerzone vom Bahnhof bis zum Marstall Center	1	Beläge Seestraße + Marktplatz für Rollstuhlfahrer schlecht
	1	Fahrradrikschas mit Studenten	1	Fußgängerzone viel zu klein, zu wenig einladend
Solitudeplatz	22	Aufenthaltsqualität durch Attraktionen der angrenzenden Gastronomiebetriebe erhöhen	22	Kalter, kahler Platz, Schwerpunkt Drogenkonsum
Biergarten Ratskeller	22	Aufenthaltsqualität durch Aufstellen von Bänken erhöhen	22	Attraktive Bespielung nur phasenweise vorhanden
Rathausplatz	22	Aufenthaltsqualität durch Aufstellen von Bänken erhöhen	22	Attraktive Bespielung nur phasenweise vorhanden
Bahnhof	2	Klassische Musik als Untermalung für Reisende	1	Hässliches Gebäude, viele schmutzige Ecken
	1	ZOB: Umrüstung zu Niederflurbushaltestellen mit Verzicht auf Pflasterungen (Rollstuhlfahrer + Gehbeeinträchtigte)		
Marstall-Center	1	Aufwertung Wohntürme mit Naturstein	1	Nur oberflächliche Umgestaltung
	1	Inspirieren lassen durch Kandinski, Miro, Hundertwasser		
	1	Straßenkaffees, Kinderspielplätze, Wasserspiele, Fischteiche (KOI) und Streichelzoo in Umfeldplanung wären innovativ		
Verkehr generell	1	Alle Parkplätze entlang B 27 weg, durch breiten Gehweg vom Walckerareal kommend bis zur Friedenskirche ersetzen	22	Parkhäuser der Innenstadt sind an der Grenze der Leistungsfähigkeit, bei Veranstaltungen herrscht Parkchaos
			22	Bärenwiese (Ausnahme Weihnachtszeit) nicht ausgelastet, allerdings zu weit + wegen Gebühren jetzt auch unattraktiv
Sonstiges			1	Prägung durch Betonwüsten + kommerzielle Einflüsse
			1	Gebäude der Volksbank städtebaulicher Störfaktor